

Arbeitseinsatz in Kenia

Kulturelle Vielfalt, Traumküsten, Tierparadiese mit grandioser Kulisse – **Kenia ist eine Reise wert!** Umso mehr, wenn man dabei auch helfen kann, wie etwa im Rahmen des Sommer-Workcamps von Kolping Österreich.

Der Arbeitseinsatz von **3. bis 25. August** führt in die beiden Kolping-Berufsausbildungszentren Kilimambogo (nahe Nairobi) und Nyawita (weiter westlich in der Nähe des Viktoria-Sees); hier werden Jugendliche aus ärmsten Verhältnissen zu Tischlern, Maurern, Mechanikern und Computer-Spezialisten ausgebildet.

Was erlebe ich?

- Land, Leute und Kultur persönlich, nah und intensiv kennenlernen
- Eintauchen in eine andere Lebensweise
- Spaß, Freude und offene Begegnungen
- Viel Dankbarkeit und unbeschreibliche Eindrücke...



angehender IT-Experte



Jambo!
In Kenia wird Gastfreundschaft groß geschrieben.

Kolping Workcamp:
16 Tage helfen im Projekt (u.),
1 Woche Sightseeing (Nationalparks und mehr, re.).



Das Projekt:

Auf die Freiwilligen wartet ein abwechslungsreicher Einsatz:

- Primär geht es darum, bei der **Renovierung der Anlagen** mitzuhelfen (Malerarbeiten an den Außenfassaden, Zaun errichten, Errichtung eines Unterstandes für Milchkühe...)
- Wer Kfz-Erfahrung hat, kann in Nyawita in der **Mechaniker-Werkstatt** mitarbeiten
- Auch in der **Computer-Abteilung** ist man für Impulse dankbar: Teilnehmer, die über IT-Erfahrung verfügen, können Auszubildende und Lehrlinge im Gebrauch neuer Programme schulen.
- Außerdem steht **Kulturaustausch** auf dem Programm: In Nyawita gibt es eine Theatergruppe, die sich schon auf ein gemeinsames Projekt freut. Und um auf die eingangs erwähnten Nationalparks und Strände zurückzukommen: Auch dafür wird vor dem Rückflug noch ein paar Tage Zeit sein.

Was wird erwartet?

- Gruppenerfahrung, Teamfähigkeit
- Flexibilität für Unvorhergesehenes
- Europäisches Wissen und Know How nicht über traditionelle Arbeitsweisen zu stellen
- Freude an der Kooperation mit lokalen Handwerkern und Führungskräften
- Mit einfachen hygienischen Bedingungen zurecht zu kommen

Die Kolping-Entwicklungs-Philosophie

- Hilfe zur Selbsthilfe leisten
- Jeder soll sich mit seinen individuellen Fähigkeiten einbringen können
- Durch unsere Arbeit und den finanziellen Beitrag der Mitglieder unseres Verbandes wollen wir helfen, das Nord-Süd-Gefälle abzubauen
- Beitrag für eine gerechtere Welt leisten
- Menschen in den Armutsregionen der Welt die Chance auf ein menschenwürdiges Leben aus eigener Kraft geben
- Auswirkungen auf künftige Generationen beachten



Alle Infos zum Workcamp 2010

Wo? In den Kolping Berufsausbildungszentren Kilimambogo (Nähe Nairobi und Nyawita (Nähe Viktoriasee)

Wann? 3. August bis 25. August 2010.

Je eine Woche helfen wir in den beiden Projekten, anschließend erkunden wir das Land. Ein dreitägiger Besuch im Nationalpark „Massai Mara“ wird organisiert, über den Rest des Programms entscheidet die Gruppe.

Gruppengröße: 8-10 Personen

Alter: mindestens 18 Jahre am Abreisetag

Kosten: Kolping Österreich sorgt für eine umfassende Reiseversicherung, alle sonstigen Kosten sind von den Teilnehmern zu tragen: Gesamtkosten inkl. Flugkosten, Unterkunft, Verpflegung, Transport, etc. **ca. 2,000 Euro** (zzgl. privater Ausgaben für Impfungen, Geschenke u.a.).

Die Materialkosten für das Projekt bringen Kolping-Mitglieder und Sponsoren auf.

Anmeldung: Bis **31. Jänner 2010**.

Vorerst genügt eine Mitteilung per E-Mail, sobald aufgrund der Rückmeldungen die Mindest-Gruppengröße von 8 Personen erreicht ist, werden wir die Teilnehmer ersuchen, uns eine Anzahlung in der Höhe von 350,- Euro zu überweisen. Mit der Überweisung ist die Anmeldung fix.

Information und Anmeldung bei:

Kolping Österreich, Wolfgang Engelmaier
Paulanergasse 11, 1040 Wien
Tel (01) 587 35 42-0
E-mail: w.engelmaier@kolping.at

Impressum:
Kolping Österreich
Paulanergasse 11, 1040 Wien
Tel: 01/587 35 42 0 Fax: 01/587 99 00
E-Mail: office@kolping.at
<http://www.kolping.at>
Konto Nr.: 300 135 134 BLZ 19190
Bankhaus Schelhammer & Schattera

Kolping Österreich

Kolping Österreich geht auf den Gründer **Adolph Kolping** (1813-1865), einen katholischen Priester, zurück. Als Sozialreformer bot er praktische Hilfestellungen zur Lebensbewältigung der damals benachteiligten Gruppe der Handwerksgelesen an.

Heute bietet Kolping Österreich **Wohn- und Lebensraum** für StudentInnen, Berufstätige, Auszubildende, MigrantInnen, Senioren, Menschen in besonderen Lebenssituationen, Menschen mit besonderen Bedürfnissen, allein erziehende Mütter, sowie spezielle Lebenshilfen, wie z. B. Beratungsstellen.

Das **Internationale Kolpingwerk** („Kolping International“) hat rund 500.000 Mitglieder in mehr als 60 Ländern der Erde. Trotz dieses Wachstums und der veränderten gesellschaftlichen Situation ist Kolping seiner eigentlichen Aufgabe, der Mitarbeit an der Lösung der sozialen Frage, treu geblieben.



„Ich will Menschen um mich sammeln,
die bereit sind, aus sich und ihrer
Umgebung etwas zu machen.“

Adolph Kolping

KOLPING

Auf nach Kenia!

Kolping-Workcamp
3. bis 25. August 2010

